

# Sozialpartnerschaft in der Krise

Thomas Haipeter

Gewerkschaft – Macht - Demokratie

Verdi Berlin

06. und 07. 12. 2013

## Sozialpartnerschaft

### Sozialpartnerschaft:

- Basiskonsens Bedeutung und Anerkennung Kollektivverträge (Deutungsmuster)
- Relativ ausgeglichene Machtverteilungen (Ressourcen)
- Prägende Kraft Kollektivverträge (Normen)

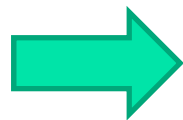
... in drei Arenen:

1. Staat – Tripartismus
2. Tarifautonomie
3. Betrieb

## Sozialpartnerschaft

... in der Krise:

- Staat: Rückgang staatlicher Unterstützung der Sozialpartnerschaft - Lohndifferenzierung und Niedriglohnsektor
- Tarifautonomie: Abnehmender Geltungsbereich der Sozialpartnerschaft - Rückläufige Tarifbindung und schwindende Organisationsmacht der Sozialpartner
- Betriebe: Straffe Renditesteuern – Machtvorteile Unternehmen und Abkehr von Deutungsmustern der Sozialpartnerschaft im Concession Bargaining
- Schwächung institutionelle Macht - Erosion der Organisationsmacht – Probleme Nutzung strukturelle Macht



Finanzmarktkrise: Erosion oder Rückkehr der Sozialpartnerschaft (des rheinischen Kapitalismus) in der Krise?

## Staat und Tripartismus

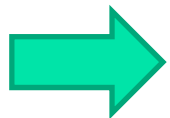
### Krisenkorporatismus?

#### Konjunkturgipfel:

- Konsultationen im Kanzleramt
- Vorschläge der Gewerkschaften aufgenommen (Ausweitung Kurzarbeit, Abwrackprämie)

#### Aber:

- Punktuell – Legitimation
- Keine bindenden Vereinbarungen - keine Prozesse
- Weitergehende Forderungen ungehört (Öffentliche Beteiligungsfonds, Ausweitung Mitbestimmung, Finanzmarktregulierung)



Kein Sozialpakt / Neuer Korporatismus

Krisenbedingte Öffnung staatlicher Arena für die SP

## Tarifabschlüsse in der Krise: Schwerpunkt Beschäftigungssicherung

### Chemische Industrie

- Entgelttabelle für 11 Monate in Kraft;
- Einmalzahlungen von 550 und 250 Euro;
- Beschäftigungssicherung und regionale Netzwerke;
- Ausbildungszusage und Übernahmefonds.

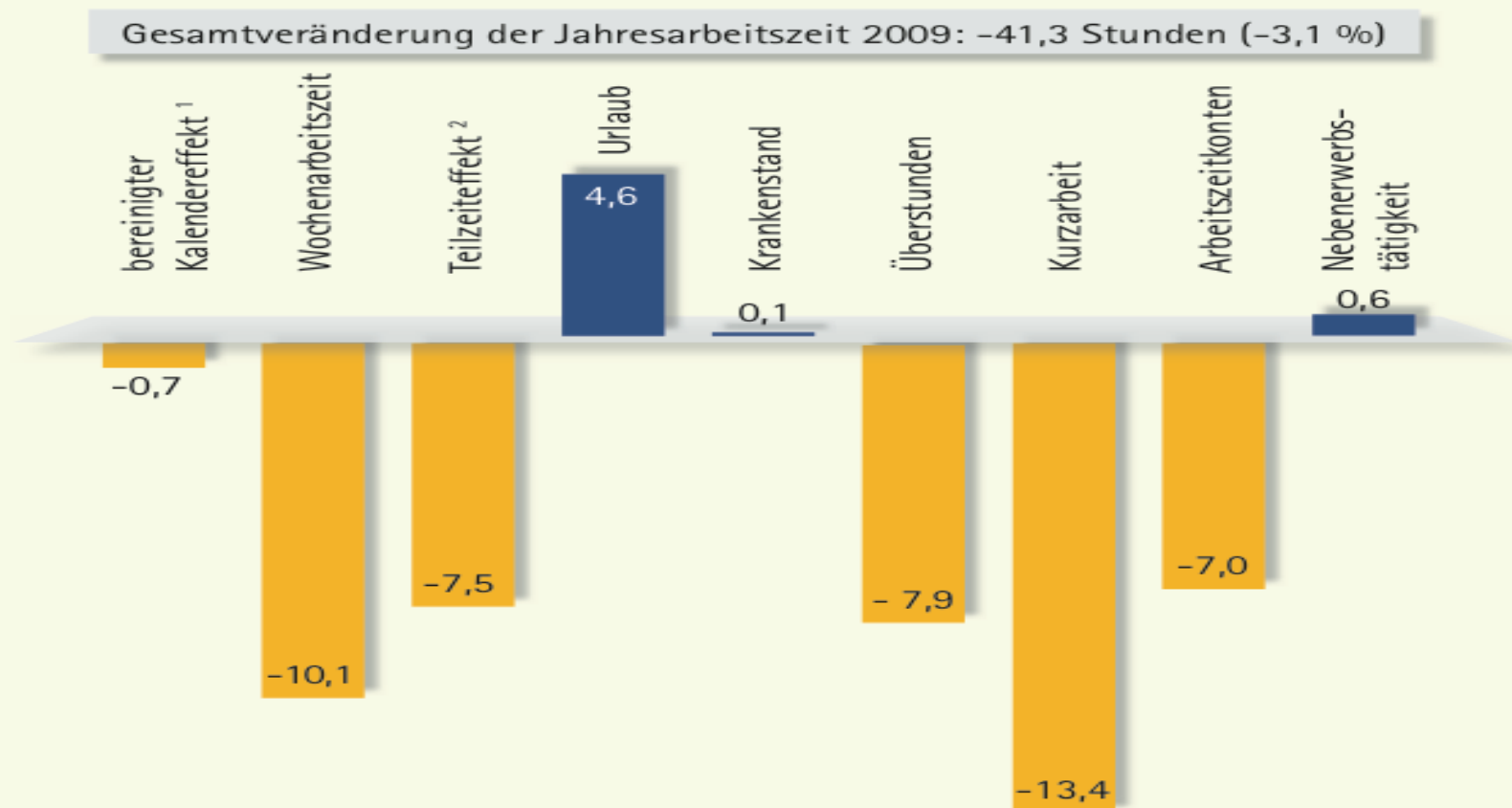
### Metallindustrie

- Entgelttabelle für 11 Monate in Kraft; verschiebbare Entgelterhöhung von 2,7% für die Monate 12-23;
- Einmalzahlung 320 Euro;
- Tarifliche Kurzarbeit;
- Wochenarbeitszeitverkürzung mit Teilentgeltausgleich bis zu 26 Stunden;
- Stärkere Verpflichtung Übernahme Auszubildende.

## Betriebliche Flexibilität

### Beitrag der einzelnen Komponenten zur Entwicklung der Arbeitszeit von Beschäftigten 2009

Veränderung im Vergleich zum Vorjahr in Stunden

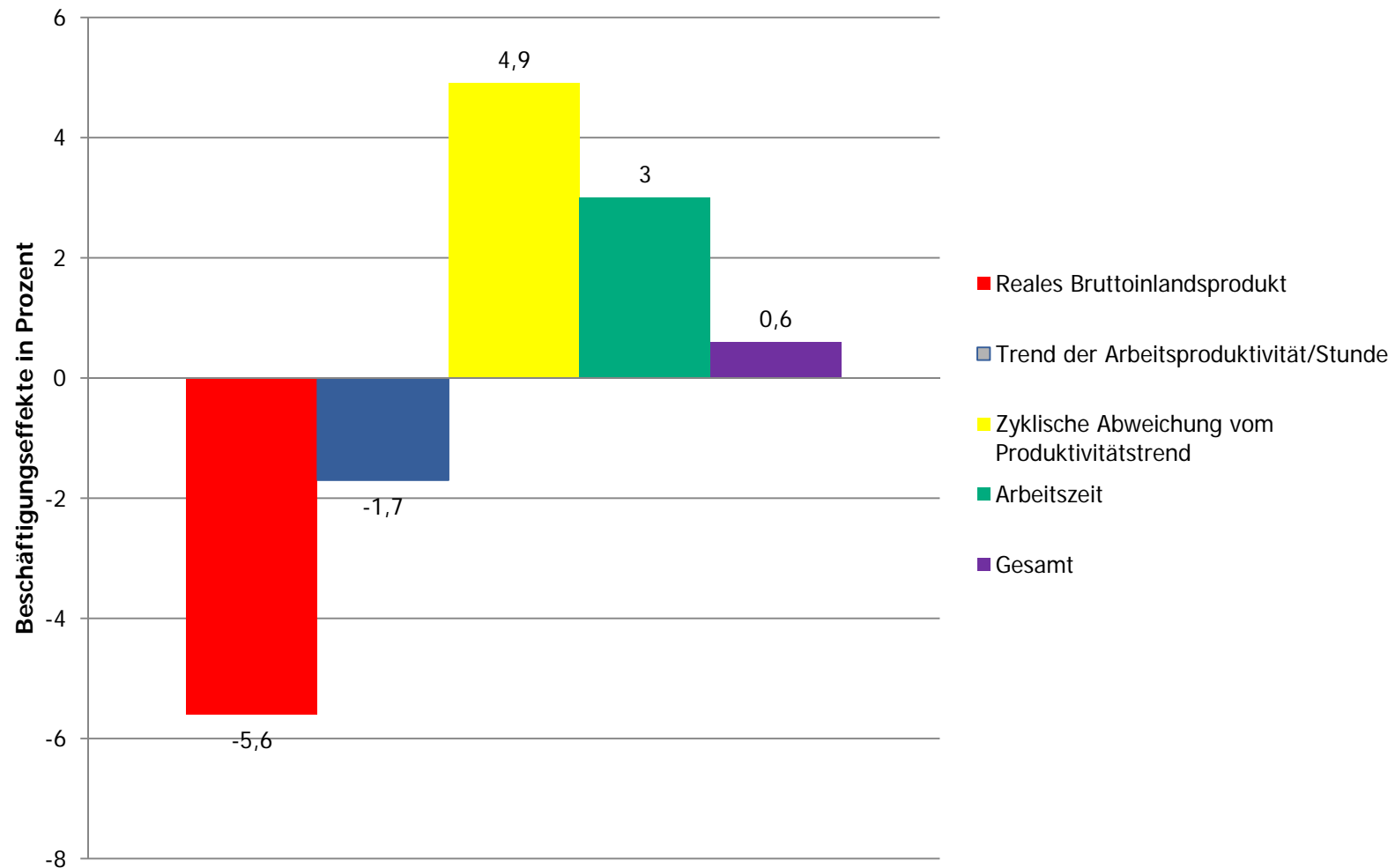


<sup>1</sup> Arbeitstageeffekt plus Ausgleich für Kalendereinflüsse

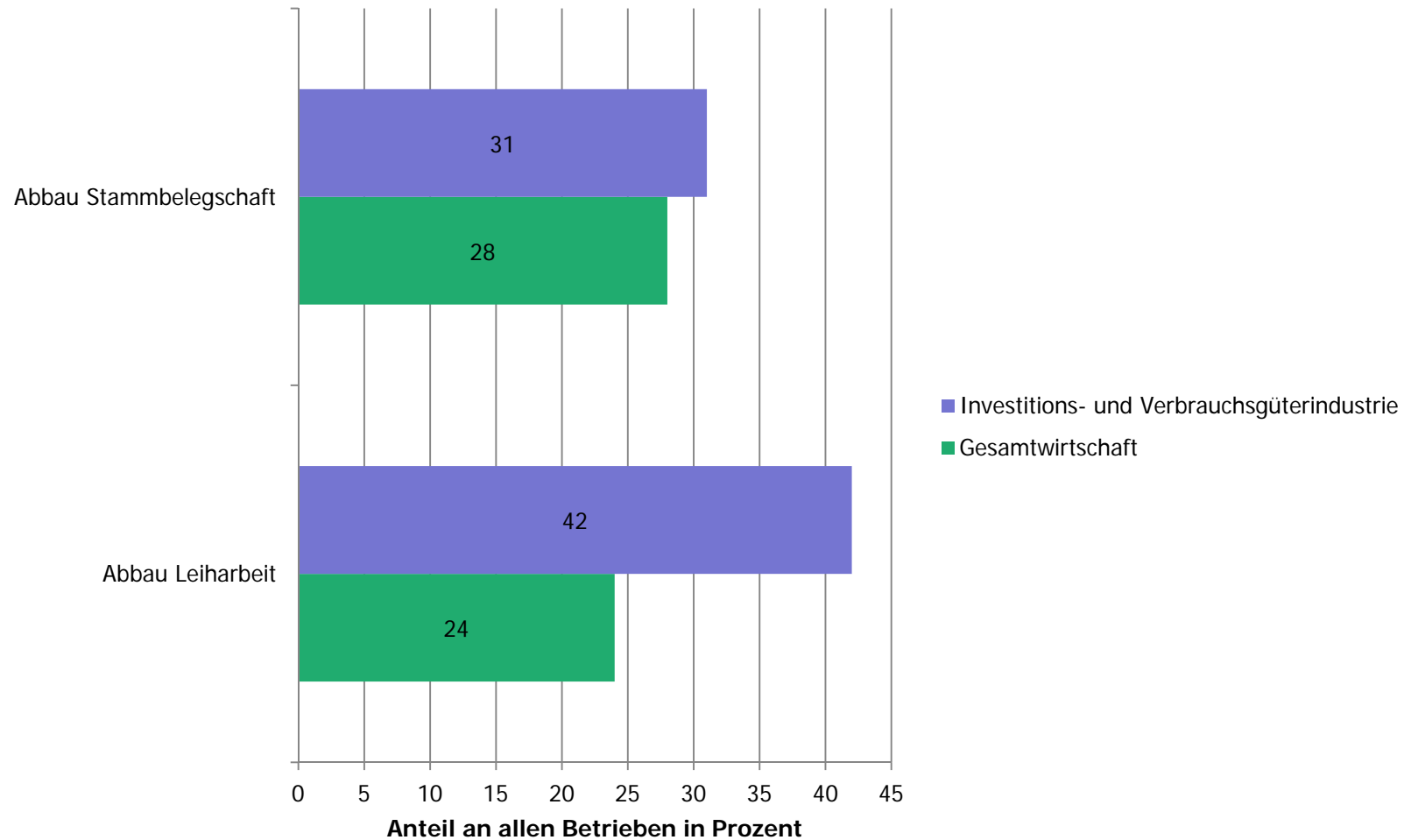
<sup>2</sup> Wirkung einer Veränderung der Beschäftigtenstruktur auf die Arbeitszeit

Quelle: IAB-Arbeitszeitrechnung (FG AZ).

## Faktoren der Beschäftigungsentwicklung in der Krise (Herzog-Stein/Seifert 2010)



## Betriebliche Maßnahmen der externen Flexibilität (WSI-Betriebsrätebefragung 2009)





## Zusammenfassung

### Ambivalenzen der Kriseninstrumente:

- Concession Bargaining und Prägekraft
- Arbeitszeitverlängerung vor der Krise
- Deutsches „Beschäftigungswunder“ (Krugman) -  
Rückkehr zu alten Tugenden
- Ansatzpunkte der Revitalisierung: Organizing und  
Betriebspolitik / betriebsnahe Tarifpolitik
- Veränderung Voraussetzung für Widererstarken der  
Sozialpartnerschaft:
  - Umkämpfte Machtressourcen - Anerkennung - Normen
  - Sozialpartnerschaft dezentraler - konfliktreicher -  
beteiligungsorientierter
- Neu: Staatliche Unterstützungsleistungen